

# Siehe, mein Fürsprecher ist im Himmel, SWV 304

Heinrich Schütz  
(1585-1672)

T  
S  
B

Sie - he, mein Für-spre-cher ist im Him - mel zur Rech- ten des Va-

6

S  
A  
T  
B

Sie - he, mein Ho-her-prie - ster, wel-cher durch sein ei-gen Blut in das

ters,

ten des Va - ters,

4 # 6

S  
A

Hei-li-ge ein - gan- gen ist, und hat ei-ne e - wi - ge Er-lö-

Blut in das Hei-li-ge ein - gan - gen ist, und hat ei-ne e - wi - ge Er-lö-

4 #

15 20

S sung er - wor - ben,

A sung er-wor- ben,

T sie - he, das hei - li-ge,

B sie - he, das hei-li-ge, voll-kom-me-ne

$\flat_5$     $\flat_4$    4   #   6   6   #   #6

T voll-kom-me-ne O - pfer, zu ei-nem sü-ssen Ge - ruch dar - ge -

B O - pfer, zu ei-nem sü-ssen Ge - ruch dar - ge - ge-ben und

6   6    $\flat$    6

25 30

S sie - he, sie - he, sie - he, dies

A sie - he, sie - he, sie - he, dies ist das un-be-fleck-te

T ge-ben und an-ge - nom - men, sie - he, sie - he, sie - he,

B an-ge-nom- men. sie - he, sie - he, sie -

2   2   #   #   #

35

S ist das un-be-fleck- te Lamm, wel-ches für sei - nem

A Lamm, das un-be-fleck-te Lamm, wel-ches für sei-nem

T dies ist das un - be - fleck - te Lamm, wel-ches für sei-nem

B he, dies ist das un-be - fleck - te Lamm, wel-ches für sei-nem

40

S Schee-rer ver-stum - met, ver -

A Schee-rer ver - stum - met, auf dem Ba-cken ge-schla-gen,

T Schee-rer ver-stum- met, mit Spei-chel be-spri-tzet,

B Schee-rer ver - stum - met,

6 6 # 6  
3 4 4 3

45

S höh-net und ver-spot - tet, hat sei-nen Mund nicht auf-ge -

A hat sei-nen Mund nicht auf - ge-than,

T hat sei-nen Mund nicht auf - ge -

B hat sei-nen Mund nicht auf- ge -

# # # 6 6 4 #

S  
than, hat sei-nen Mund nicht auf - ge than.

A  
hat sei-nen Mund nicht auf - ge - than.

T  
than, hat sei-nen Mund nicht auf - ge - than.

B  
than, hat sei-nen Mund nicht auf- ge - than.

50 *Solo*  
T  
Sie- he, der von kei-ner Sün-de ge - wüst hat, ist für uns zur Sün -

55  
T  
de ge-ma-chet wor-den, und hat un-sre Schmer-zen auf sich ge-la- den, und hat uns mit

65  
T  
sei-nen Wun- den ge-hei - let, und hat uns mit sei-nen Wun-den, mit sei-nen Wun- den ge-hei -

70 *Capella*  
S  
Durch die-sen un - sern ei - ni-gen, ei - ni-gen Mitt - ler

75  
A  
*Capella*  
Durch die-sen un - sern ei - ni-gen Mitt - ler

T  
*Capella*  
let. Durch die-sen un - sern ei - ni-gen Mitt- ler und

B  
*Capella*  
Durch die-sen un - sern ei - ni-gen Mitt- ler

80

S und Ho - hen - prie - ster er - hö - re uns gnä - dig -

A und Ho - hen - prie - ster er - hö - re uns, er - hö - re uns gnä - dig -

T Ho - hen - prie - ster er - hö - re uns gnä - dig -

B und Ho - hen - prie - ster er - hö - re uns, er - hö - re uns gnä - dig -

85

S lich, o barm - her - zi - ger Va - ter,

A lich, o barm - her - zi - ger Va - ter,

T lich, o barm - her - zi - ger Va - ter,

B lich, o barm - her - zi - ger Va - ter, o barm -

90

S o barm - her - zi - ger Va - ter.

A o barm - her - zi - ger Va - ter.

T o barm - her - zi - gei Va - ter.

B her - zi - ger Va - ter.